Marco Russo
Portfolio

Life is Good (Poison)

Installation

Die Installation befasst sich mit dem Thema der Dekoration. Verstanden als Optimierung des Raumes, damit sich das Individuum „Selbst-Optimieren“ kann. Der Ahoi Raum in der Altstadt in Luzern wird zum mystischen Ort. Die Landschaft auf der Malerei scheint zu verschwinden. Der Raum, dekorativ in Gelb gehalten. In einer Nische ein kleiner Altar mit einem vollbemalten Buch, womöglich eine neue Schrift. Gelb, Sonne und Kraft oder Prunk und Macht. Gelb, die Farbe des Uran, des Schwefels. Es werden Fragen betreffend übermässigem Konsum, radioaktiven Dystopien und magisches Schloss feeling gestellt. Oder ist es doch einfach nur ein schöner warmer sonniger Tag auf der Malerei? Das inszenierte Kunst-Märchen ist ein subtiles Horror-Szenarium.... Life is Good!

Text: Marco Russo, 2019

Ausgestellt im Ahoi Kunstraum, Luzern _ August 2019

Life is Good (Temptations)

Installation

Die Installation knüpft an das Zeitalter des späten Barock und Rokoko an. Das verspielte Zeitalter mit dem Schönheitsideal von eleganter Leichtigkeit und Anmut. Innenräume und Schlossgärten mit sinnlicher, erotischer Ästhetik. Überbordende, dekorative Inszenierungen mit laszivem Fassadenschmuck für die dekadente Gesellschaft. So war das Rokoko in erster Linie eine Kunst der Innendekoration.

Die Installation bedient sich dieser Thematik mit einer guten Portion Ironie und Humor. Hochglanz Skulpturen fanden auf der zeitgenössischen Bühne, dem Fotostudio, Platz. Eine dekorative Assemblage auf und um das Klavier, oder ein Brunnen mit dem Titel Fountain Passion. In diesem plätscherte rote Flüssigkeit in eine weisse Hochglanz-Muschel. Überdekorierete Vasen, digitale Objekte, die uns World-Time versprachen, oder Öl-Malereien, die klassisch an den Wänden hingen. Das Ganze begleitet von einem Apéro bestehend aus vielen Bananen, Schwarzwälder Torte und mundgerecht präparierten Snickers.... Life is Good!

Text: Caspar Danuser & Marco Russo, 2019

Ausgestellt im Mal:Mal goes ZH, Studioooo, Zürich _ Juli 2019

Essenziale Malerei

Der Titel verweist auf die Beweggründe des Künstlers. Unsere Gesellschaft befindet sich in einer paradoxen Situation. Wir gewinnen laufend Zeit, aber sind trotzdem ständig im Stress und in Zeitnot. Unser Alltag wird immer schneller, wir sind stets erreichbar und werden auf den unterschiedlichsten Kanälen mit Informationen sowie Bildern überflutet. Anknüpfend an seine Erinnerungen an die Glarner Alpen setzt Marco Russo dieser Entwicklung und Schnelllebigkeit eine auf das Wesentliche reduzierte Landschaft im klassischen Medium der Malerei entgegen. Es ist nicht Ziel, eine bestehende Gegend naturgetreu darzustellen, sondern seine persönliche Beziehung zu ihr. In diesem Bestreben reiht sich Marco Russo ein in die Tradition der Expressionisten. Die Vertreter der künstlerischen Strömung im frühen 20. Jahrhundert innerhalb des deutschsprachigen Raums stellten subjektive Empfindungen, den freien Umgang mit Farben und Formen in den Vordergrund, reduzierten Bildobjekte auf markante Elemente und lösten die Perspektive auf. Marco Russo spielt mit unserer Wahrnehmung, bedient er sich zwar einem traditionellen Medium, imitiert aber mit dem Pinsel die Malweise eines Computerprogramms. Durch die Abstraktion der Formen und die Reduktion auf die wichtigsten Merkmale intensiviert er die Wirkung und verweist auf die im Verschwinden begriffene Landschaft: «Eine Ordnung von Farben und Flächen, damit nur das sichtbar bleibt, wenn wir die Augen schliessen.»

Text: Karoliina Elmer, 2019

Ausgestellt im Singisen Forum, Muri (AG) _ Juni 2019

essenziale Serie, 2019
Öl auf Leinwand
40x50 cm

Essenziale Serie, 2019
Öl auf Leinwand
70x100 cm

essenziale Serie, 2019
Öl auf Leinwand
75x100 cm

essenziale Serie, 2019
Öl auf Leinwand
80x100 cm

Perfection is the Start

Installation

Die cleane Ästhetik der ausgestellten Glasflaschen mit den geheimnisvollen Flüssigkeiten und die vom Künstler verwendeten Schlagwörter spielen mit der Ästhetik und der Sprache der Werbung. Die Bilder und die Wörter sind so verführerisch wie austauschbar. Sie könnten genauso gut für Deodorants, Elektroautos oder Dating-Apps werben. Zugleich thematisiert „Perfection is the Start“ auch den unsere Leistungsgesellschaft beherrschenden Drang nach Optimierung. Perfektion ist hierbei, so intendiert es der Titel der Arbeit, erst der Beginn. Und längst bezieht sich die Sehnsucht nach Perfektion nicht nur auf unsere I-Phones oder auf unsere E-Bikes, sondern insbesondere auf uns selbst. Mit entsprechenden Hilfsmitteln optimiert werden muss dabei nicht nur unser Körper, sondern auch unser soziales Leben, unsere beruflichen Karrieren, unser Dating-Verhalten. Marco Russos Arbeit verweist genau darauf und lässt uns vielleicht kurz innehalten.

Text: Gioia dal Molin, 2018

Ausgestellt an der Werkschau, Luzern _ Juli 2018

INFINITY

PASSION

HIGHTECH

PRECISION

digitale Fotografie, Prints, Magazine,
published on 957.ch magazines, jan. 2019

*imagine
the ultimate evolution is coming
imagine
instinctive technology*

own the sky!

*imagine
the greatest performance
you can make the difference
you can write your history*

today we celebrate this culture.

*under extreme pressure
uncompromising
challenging
aggressive
highly complex*

you can write your history.

*Dare your ego
elevate yourself
nothing runs faster than this*

we create the strongest sensations!

*dare your ego
elevate yourself
live for the spotlight*

breathhtaking technology.

*if you can inspire
you can lead
run, howl, govern*

own the sky!

*stop for nothing,
for no one!*

I-DEVOTION

Installation

Elektrisiert bündelt sich das Spektrum fiebernder Spulen zum pfählernden Träger von Hoffnung und Gerechtigkeit. Durchdrungen ist der glühende Kern rasender Visionen. Die Offenbarung der Geschwindigkeit.

Stürmisch verkünden die Psalmen des Propheten staublose Detonationen und zersplitternde Überlegenheit, der aus den Sphären des Unendlichen schöpft, der das Neue aus dem Alten transformiert und das Zeitlose im Endlichen präzisiert.

Verloren sind Gewohnheiten, die sich rückwärts sehen, bestehen kann nur das Neue auf rasanten Wegen.

Auferstanden ist der Mythos hinreissender Art geborgen im High-Tech-Tempel der Leidenschaft, getauft und konfirmiert in expansiver bestimmung erlöst im Jahre 2084.

Text: Marius Geschinske, 2018

Ausgestellt im Mal:Mal, Bern _ April 2018

Digitaler Expressionismus

Die Malerei auf digitalen Programmen ermöglicht es die Bilder auf jegliche Objekte, oder gar ganze Räume, mit Hilfe neuer Druckverfahren zu drucken oder diese zu umhüllen. Es findet eine Transformation von zwei ins drei-dimensionale statt. Die Grafiken sind ein Mix aus eigener Fotografie, 3d-Renderings, free png, aus dem Internet und vielen digitalen Brushes und Filtern. Eine futuristische angehensweise, die Malerei neu zu versuchen.

Text: Marco Russo, 2019

Objects

JEDER EIN MUSEUM.

Installation

Unsere teuer designten, glänzenden und edel polierten göttlichen Geräte für die stetige Reise in der digitalen Welt sind sensibel. Man muss sie schützen, denn das Transzendieren soll um keinen Preis gestoppt werden. Der Status online soll kontinuierlich und ohne Unterbrechung gewährleistet sein. Das göttliche Fahrzeug wird mit Diamanten, teuren Farben und elaborierten Formen ausgestattet und eingerahmt, um seiner Wichtigkeit gerecht zu werden.

Die Natel-Hülle als Kulturgut und Artefakt auf der Höhe der Zeit. Der Besitzer des Objekts beweist seine intellektuelle Neugier und Kompetenz durch die Verbindung technischer Möglichkeit mit ästhetischer Raffinesse. Er selbst erlangt den doppelten Statuswert des Objektes; Luxus und Intellekt.

Die Kunst wirft sich in neue Umlaufbahnen. Das Bild im Museum an den Nagel hängen. Die Hüllen unter den Menschen und die Menschen für die Hüllen. Jeder war ein Künstler, heute ist jeder ein Museum!

Ausgestellt im Tat:Ort, Luzern _ Januar 2019

Malerei

Camoufflash Serie, 2017
Acryl, Lack auf Leinwand,
Holz, Plexi
verschiedene Formate

Miss you Serie,
Acryl auf Leinwand,
40x30cm

ohne Titel,
Öl auf Leinwand, 2019
100x180cm

ohne Titel,
Öl auf Leinwand, 2019
130x120cm

ohne Titel,
Acryl auf Leinwand,
30x60cm

CV_

Marco Russo
Sytenweg 22c
8867 Niederurnen

marco.russo2084@gmail.com
www.2084Russo.com

.....

2019-2021 Master in FineArts, ZHDK, Zürich
2015-2018 BA Kunst & Vermittlung, HSLU, Luzern (mit Auszeichnung)
2014-2015 Vorkurs, HSLU, Luzern

.....

Aufgewachsen im Glarnerland, bekannt für enge, von Felswänden eingezwängten Tälern, ist Marco Russo (*1984) entscheidend von der dortigen Bergwelt geprägt worden, spannt aber seinen Horizont im künstlerischen Schaffen weit über die Landschaftsmalerei hinaus. Der Künstler schöpft aus Themen im Zusammenhang mit der heutigen Gesellschaft: Religion, aktuelle Ersatzhandlungen wie Selbst-Optimierung und Konsum. Auf den ersten Blick erscheinen Marco Russos Arbeiten – Malerei, Installation, dreidimensionale Objekte – laut, grell und bunt, da er ausgewählte Aspekte überzeichnet, bei näherer Betrachtung offenbart sich jedoch die Ironie dahinter.

Text: Karoliina Elmer, 2019

.....

Ausstellungen (Auswahl)_

2019

08_2019_ Life is Good (Poison) _
Ahoi Kunstraum, Luzern (EA)
08_2019_ Paarlau - Freiamter
Kunststaffete 2. Teil _ Singisen
Forum, Muri AG (GA)
07_2019_ Life is Good (Temptations)_
mal:mal goes ZH at Studiooo, Zürich (EA)
06_2019_ Paarlau - Freiamter
Kunststaffete_ Singisen Forum,
Muri AG (GA)

2018

12_2018_ Kunstschaffen Glarus
2018_
Off-Kunsthhaus Glarus, Schwanden (GA)
11_2018_ Jeder ein Museum. _
Tatort, Luzern (EA)
10_2018_ VI/DE/IN/SE _
Kore-Contemporary, Bern (EA)
06_2018_ Werkschau_
Allmend-Messe, Luzern (GA)

2017

09_2017_ Lügen, Geld, Betrug,
Sex, Drogen, Jesus _
Gepäckausgabe, Glarus (EA)

GA ≙ Gruppenausstellung

EA = Einzelausstellung